

PRESSEINFORMATION

16. Juli 2025

Ulrike Deschka wird Geschäftsführerin bei Ensinger

Kunststoffverarbeiter komplettiert Führungsteam

Seit dem 1. Juli verstärkt Ulrike Deschka die Geschäftsführung des Kunststoffverarbeiters Ensinger. Als Chief Administrative Officer (CAO) ist sie für die Ressorts HR, Finance & Controlling, IT sowie Legal & Integrity verantwortlich. Zudem übernimmt sie die regionale Gesamtverantwortung für die Gesellschaften in den USA, Brasilien, Mexiko und Kanada. Gemeinsam mit Ralph Pernizsak (CSO) und Björn Schneekloth (COO) bildet sie das dreiköpfige Leitungsteam des in Nufringen ansässigen Familienunternehmens.

Umfassende Industrie- und Führungserfahrung

Die Diplom-Betriebswirtin (FH) war zwei Jahrzehnte überwiegend in leitenden Funktionen für die Bosch-Gruppe tätig. Zuletzt trug sie die kaufmännische Gesamtverantwortung für das Werk der Robert Bosch Automotive Steering in Schwäbisch Gmünd.

Zuvor hatte sie am Standort Abstatt die weltweite Verantwortung für die Produktgruppe Vehicle Dynamics Sensors sowie für den Bereich Wheel Speed Sensors. Frühere Stationen innerhalb des Technologieunternehmens führten sie nach Waiblingen, Gerlingen, Blaichach, Schwieberdingen und München. Ulrike Deschkas Schwerpunkte lagen dabei in den Bereichen Produktmanagement, Controlling und General Management. Ihre berufliche Laufbahn begann sie mit einer Ausbildung zur Kfz-Mechanikerin.

Würdigung des langjährigen Vorgängers

Ulrike Deschka folgt auf Dr. Roland Reber, der Ende März aus der Geschäftsführung ausgeschieden ist und das Familienunternehmen verlassen hat. Klaus Ensinger, Vorsitzender des Beirats, würdigte die Verdienste des langjährigen Geschäftsführers: „Fast 23 Jahre lang hat Roland Reber unser Unternehmen geprägt und wichtige Impulse gesetzt. Dass wir die Erfolgsgeschichte von Ensinger trotz herausfordernder wirtschaftlicher Rahmenbedingungen fortsetzen konnten, verdanken wir auch seiner Umsicht und seiner Einsatzbereitschaft.“

Weitere Informationen: ensingerplastics.com

Die **Ensinger Gruppe** beschäftigt sich mit der Entwicklung, Fertigung und dem Vertrieb von Compounds, Halbzeugen, Composites, Fertigteilen und Profilen aus technischen Kunststoffen. Zur Verarbeitung der thermoplastischen Konstruktions- und Hochleistungspolymere setzt Ensinger eine Vielzahl von Herstellungsverfahren ein, u.a. Extrusion, mechanische Bearbeitung, Spritzguss, Formguss, Sintern und Pressen. Mit mehr als 2.500 Mitarbeitern an über 30 Standorten ist das Familienunternehmen in allen wichtigen Industrieregionen weltweit mit Fertigungsstätten oder Vertriebsniederlassungen vertreten.



Bildunterschrift:

Ulrike Deschka, seit 1. Juli 2025 Chief Administrative Officer der Ensinger Gruppe, führt das Unternehmen gemeinsam mit Ralph Pernizsak und Björn Schneekloth.

Für redaktionelle Rückfragen

Ensinger GmbH, 71154 Nufringen

Jörg Franke, Leiter Unternehmenskommunikation

Tel. +49 (0) 7032 819 202

ensingerplastics.com

joerg.franke@ensingerplastics.com